7. Mai 2018, 17:00-19:00 Uhr

„Jeder zählt!“

- so lautet das Motto der sächsischen Bildungspolitik. Das sächsische Schulsystem sieht für Schüler*innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf integrativen Unterricht an einer Regelschule, also Grundschule, Oberschule oder Gymnasium, oder Unterricht an einer allgemeinbildenden Förderschule vor. Die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention und das Bekenntnis zu Förderschulen sind dabei kein Widerspruch — im Gegenteil: es ist erklärtes Hauptziel, dass jede/ -r Schüler*in – ob mit oder ohne sonderpädagogischen Förderbedarf die jeweils bestmögliche Unterstützung erfährt und den ihr/ ihm höchstmöglichen Schulabschluss erreicht. In unserer Veranstaltung wollen wir uns austauschen, wie das novellierte Sächsische Schulgesetz die Weichen stellt, um Inklusion erfolgreich werden zu lassen. Schließlich heißt Inklusion Einbeziehung und Dazugehörigkeit! Diskutieren Sie mit uns!

Veranstalter:
Bildungswerk für Kommunalpolitik
Sachsen e.V.

Veranstaltungsort:
Konrad Zuse Akademie
Schulstraße 15, 02977 Hoyerswerda

Bildungsakteure stärken

„Wissenschaft und Praxis im Dialog"

Auch im Jahr 2018 wird im Rahmen des Handlungskonzeptes Bildung der Stadt Hoyerswerda die Veranstaltungsreihe „Wissenschaft und Praxis im Dialog“ durchgeführt. Dieses mittlerweile zur Tradition gewordene Angebot greift aktuelle Themen und Probleme auf und diskutiert mit der Praxis vor Ort.

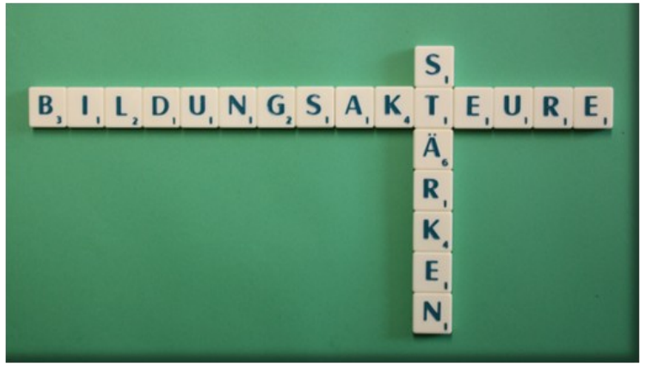
Hinweise zur Teilnahme
Wir bitten ausdrücklich um eine verbindliche Anmeldung in schriftlicher Form mit Benennung der Vor- und Zunamen sowie ggf. der Einrichtung/des Trägers an die nachstehende Kontaktdaten. Eine schriftliche Abmeldung ist bis zu 7 Werktage vor der Veranstaltung möglich. Ohne fristgerechte Abmeldung ist die volle Teilnehmergebühr i. H. v. 5,00 € /p.P. zu entrichten.

Kontaktdaten:
Koordinierungsstelle Bildung
c/o RAA Hoyerswerda/Ostsachsen e.V.
Evelyn Scholz / Jens Leschner
Industriegelände Str. B Nr. 8
02977 Hoyerswerda
Tel.: 03571-6079700
Fax: 03571-924047
kontakt@raa-hoyerswerda.com

Diesen Flyer finden Sie auch online unter
www.hoyerswerda.de, Rubrik Stadtleben—Bildung—Handlungskonzept Bildung

KOORDINIERUNGSSTELLE BILDUNG
Hoyerswerda
Město Wojerecy
c/o RAA Hoyerswerda/Ostsachsen e.V.

Wissenschaft und Praxis im Dialog 2018



In Kooperation mit:

BKS Bildungswerk für Kommunalpolitik Sachsen e.V. · vhs · VHS Hoyerswerda · ZUSAK Konrad Zuse Akademie Hoyerswerda

5. März 2018, 17:00-19:00 Uhr

Trauma und Traumafolgestörungen bei Menschen mit Fluchterfahrung

In der haupt- und ehrenamtlichen Arbeit mit Menschen mit Fluchterfahrungen, insbesondere mit Kindern und Jugendlichen, sind wir mit Schicksalen konfrontiert, die durch traumatische Erfahrungen geprägt sind. Was ist dabei ein Trauma und was ist eine Traumafolgestörung? Woran erkenne ich diese? Was muss und kann ich im Umgang mit traumatisierten Menschen beachten?

In diesem Rahmen möchten wir den Fragen nachgehen, Informationen vermitteln und praktische Anregungen für den Umgang mit traumatisierten Menschen sowie Hinweise zum Selbstschutz geben.

Referentin:
Friederike Maria Engst, Dipl.-Psychologin
Waldschlößchen Klinik Dresden

Veranstaltungsort:
Konrad Zuse Akademie
Schulstraße 15, 02977 Hoyerswerda

11. Juni 2018, 17:00-19:00 Uhr

Armutslebenslagen und Präventionsansätze bei Kindern und Jugendlichen: Bildungs- und Teilhabemöglichkeiten in Kita, Jugendhilfe und Schule

Kinder- und Jugendarmut und damit die Zahl von Familien in ressourcenarmen und sozial benachteiligten Lebenslagen nimmt in der Bundesrepublik Deutschland wieder zu. Der Kinderreport 2017 des Deutschen Kinderhilfswerks stellt heraus, dass die überwiegende Zahl der befragten Kinder und Erwachsenen als Hauptursachen geringe Einkommensverhältnisse und das Desinteresse von Politik benennen, aber auch Schulen als mitverantwortlich bezeichnen. Für die Bewältigung der Folgen von Kinder- und Jugendarmut kommt den zentralen Lebens- und Bildungsorten von jungen Menschen deshalb eine hohe Bedeutung zu. In der Veranstaltung wird die Bedeutung der Bildungsorte Kita, Jugendhilfe und Schule bei der Bewältigung von Kinder- und Familienarmut in Hoyerswerda thematisiert. Ausgehend von der aktuellen Situation in der Kommune werden Ansätze und arbeitsfeldübergreifende Handlungsmöglichkeiten entwickelt, damit Kinder und Jugendliche bei der individuellen Lebensgestaltung und Perspektiventwicklung begleitet und gestärkt werden können.

Referent:
Volker Abdel Fattah, Soziologe und Politikwissenschaftler, Systemischer Coach
Kita Management Dresden e.K.

Veranstaltungsort:
Konrad Zuse Akademie
Schulstraße 15, 02977 Hoyerswerda

10. September 2018, 17:00-19:00 Uhr

Kultursensibler Umgang mit Menschen aus der arabischen / islamischen Welt

Um Menschen und deren Handlungsweisen besser zu verstehen, lohnt sich zunächst immer ein Blick auf deren Herkunft.
Was ist eigentlich die arabische Welt und wie definiert sie sich? - und was ist dann die islamische Welt? Wie funktioniert der Islam als Basis der Gesellschaft und wie können wir Kulturstandards verstehen im Kontext unserer eigenen Kultur? Was sind die kulturellen Unterschiede und welche Gemeinsamkeiten gibt es? Welche Bedeutung haben Zeit und Sprache in der arabischen Welt?
Der Vortrag soll einen Überblick geben über die Herkunft und Kultur großer Teile geflüchteter Menschen in Deutschland. Im weiteren werden wir uns mit den Gründen bestimmter religiöser sowie sozialer Handlungen beschäftigen und so deren Ursachen ergründen.

Referent:
Sebastian Jaroslawski, Arabistiker
GATE Solutions GbR

Veranstaltungsort:
Volkshochschule
Lausitzer Platz 4, 02977 Hoyerswerda

22. Oktober 2018, 17:00-19:00 Uhr

Belastung, Stress und Burnout im Lehrer- und Erzieherberuf – Stressoren beherrschen statt beherrscht zu werden

Belastungen im Lehrer- und Erzieherberuf sind unvermeidlich. Statt eines normalen Maßes nehmen diese manchmal überhand. Stress, chronische Belastungen, Überdruss usw. sind die Folge und man hat das Gefühl nicht mehr weiter zu wollen oder zu können. Dies ist der Moment auf sich selbst zu achten! Was macht mir besonders zu schaffen, was regt mich auf oder macht mich kaputt oder mit anderen Worten: Was sind meine individuellen Stressoren? Was tue ich dagegen, was könnte, sollte ich dagegen oder stattdessen tun? Welche persönlichen Ressourcen habe ich, was holt mich heraus, was kann ich einbringen?
Diese Veranstaltung ermöglicht Ihnen, eigene Stressoren kennenzulernen, angemessener damit umzugehen und insgesamt Ihrer persönlichen „professionellen Gelassenheit“ näherzukommen.

Referent:
Dr. Holger Müller, Dipl.-Psychologe
SAPITE-Consult

Veranstaltungsort:
Volkshochschule
Lausitzer Platz 4, 02977 Hoyerswerda

12. November 2018, 17:00-19:00 Uhr

Was geht in Hoy? – Aktuelle Situation des illegalen Drogenkonsums und Tendenzen in unserer Region

In Statistiken und Berichten liest man immer wieder davon, dass ein großer Teil der Deutschen von (Drogen-)Sucht betroffen ist. Es heißt, Sucht ist ein Problem der Randgesellschaft. Doch ist es wirklich der Fall? Dem gegenüber steht der zunehmende Trend zu Spaß- und Lifestyle-Produkten, die unter anderem ebenfalls zur Abhängigkeit führen. Die Frage ist: Wie ist es denn vor Ort in unserer Stadt, ist die Suchtgefahr wirklich so weit entfernt oder begegnet sie uns tagtäglich in verschiedenen Kontexten? In dieser Veranstaltung liegt das Augenmerk auf den meistkonsumierten illegalen Substanzen im Einzugsgebiet Hoyerswerda. Gemeinsam wollen wir anschließend diskutieren und uns mit der Thematik auseinandersetzen.

Referenten:
-Jan Janovic, Dipl.-Sozialpädagoge/-arbeiter, Sozialtherapeut (VT), Suchtberater
Diakonie Görlitz-Hoyerswerda
-Katrin Fleischmann, Dipl. Sozialpädagogin/ -arbeiterin, Sozialtherapeutin (VT), Suchtberaterin
Diakonie Görlitz-Hoyerswerda

Veranstaltungsort:
Volkshochschule
Lausitzer Platz 4, 02977 Hoyerswerda